

Tageswallfahrt

Stockum/Amecke. Die Kilometern auf dem Upländer Pilgerweg zu erwandern. Ein Kostenbeitrag von fünf Euro wird vor Ort eingesammelt. Eine telefonische Anmeldung wird erbeten bei Dorothee Bergmann (Stockum) unter ☎ 02933/921085 oder Elfie Berghoff (Amecke) unter ☎ 02393/510.



Natürlich präsentierte auch der Gastgeber „ConVoice“ (vorne der erste Vorsitzende Michael Wengenroth) sein Können beim Konzert.
Foto: Ute Bosen

Ohrwürmer zum Jubiläum

„ConVoice“ feiert Geburtstag vor ausverkauftem Haus

■ Von Ute Bosen
neheim@sauerlandkurier.de

Stockum. Über ein rundum gelungenes Konzert anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens freuen sich die Sänger und Sängerinnen des Stockumer Chores „ConVoice“. Bei ihrer „Cho(h)rumparty“ am Samstagabend in der Stockumer Schützenhalle brachte moderner Chorgesang die Gäste zum Träumen, Mitrocken und herzlichen Lachen. Sieben befreundete Chöre und ConVoice entführten in die Welt moderner Chormusik, und das Interesse daran war riesig.

Kurz vor Beginn des Konzerts musste auch der letzte, in der Schützenhalle verfügbare Stuhl herbeigehtolt werden, um allen Gästen einen Sitzplatz bieten zu können. Der Stockumer Kinderchor eröffnete den Abend mit „Pommes, Ketchup, Majo“, „Danke Mama“ und „Fußball-

feber“. Auf charmant kindliche Art sangen sich die jungen Sänger in die Herzen der Zuschauer. Mit dem Männergesangsverein kam der zweite Stockumer Chor auf die Bühne. Der traditionsreiche MGV präsentierte mit dem „Rattenfänger“ und „Von den drei Hasen“ passendes zum Abend. Die „Tonträger“ aus Neuenrade, der „Junge Chor Oeventrop“ und die „Chorgemeinschaft Reiste“ waren Gastchöre die mit Gesang und Choreografie das Publikum überzeugte.

Ohne Zugabe nicht von der Bühne

Frank Rohrmann ist seit Beginn des Chores ConVoice auch deren Chorleiter. Mit ihm erreichte der Chor von den ersten gemeinsamen Tönen bis heute einige beachtliche Erfolge. Erst im vergangenen Jahr bekam der Chor den Titel „Konzertchor“ verliehen.

Da war es selbstverständlich, dass zwei weitere Chöre unter der Leitung von Frank Rohrmann zum Jubiläum dabei waren. Der Meisterchor „Quartett Plus“ zeigte sein Können mit Stücken wie „Vive l'amour“ und „Der Hahn“. Die nach ihrem Dirigenten benannten Allendorfer „Rohrspatzen“ sorgten für heitere Stimmung mit „Die Getränke“ dem „Teddybär“ oder dem „Vogellied“ von Oliver Gies.

Natürlich zeigte auch der Veranstalter sein Können. „Parkplatzregen“ von Oliver Gies und die bekannten Songs „The drunken Sailor“, Cindy Laupers „Time after Time“ und das Rock Stück von Queen „We will rock you“ wurden von ConVoice interpretiert. Ohne eine Zugabe kam der Jubiläumsschor nicht von der Bühne. Mit „Die Zuckerpuppe“ ging dann ein gelungenes Konzert, das charmant von ConVoice Mitglied Simone Mönig moderiert wurde, zu Ende.

Betriebe können sich anmelden

Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen 2014“

Hochsauerland/Sundern. Das Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen im Hochsauerlandkreis“ geht in die dritte Runde. Nachdem 2012 und 2013 bereits 23 Betriebe ausgezeichnet wurden, laden die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis (WFG) und das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Hellweg-Hochsauerland zur Auftaktveranstaltung 2014 am Montag, 12. Mai, 11 Uhr, in das Kurhaus Bad Fredeburg ein.

Zahlreiche Institutionen aus dem Hochsauerlandkreis unterstützen das Projekt, so auch die Stadt Sundern. Der Zonta Club Arnsberg enga-

giert sich bei diesem Vorhaben und beteiligt sich als Sponsor. Ziel ist es, die Zufriedenheit der Beschäftigten und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in der Region zu sichern.

Das Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen“ bietet den Unternehmen die Möglichkeit, den eigenen Betrieb familienbewusst zu gestalten und dies auch nach außen zu kommunizieren. Eine erfahrene Beraterin steht den Unternehmen im Zertifizierungsprozess zur Seite: Gemeinsam werden Lösungen erarbeitet, die auf den Betrieb zugeschnitten sind. In drei Impulsveranstaltungen werden weitere Gestaltungsmöglichkeiten vorgestellt und ver-

tieft. Eine Jury entscheidet Ende des Jahres über die Vergabe des Zertifikats. Der Kostenbeitrag für die Teilnahme richtet sich nach der Beschäftigtenzahl und liegt zwischen 250 und 1.500 Euro. In der etwa einstündigen Auftaktveranstaltung wird das Verfahren vorgestellt. Interessierte Betriebe können sich bei Carmen Kieserling, Mail carmen.kieserling@hochsauerlandkreis.de, ☎ 0291/94-1418, anmelden.

Wer an der Auftaktveranstaltung verhindert ist, kann sich trotzdem für eine Teilnahme bis Freitag, 13. Juni 2014, bewerben.

➔ Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen sind unter www.wfg-hsk.de erhältlich.

Anzeige

20 Jahre Kreatives Handarbeiten

Frau Sinderhauf betreibt seit 20 Jahren ein Handarbeitsfachgeschäft in Meinerzhagen in der Derschlager Straße Nr. 5. Seit September 2008 ist sie mit ihrem Team auch in Sundern präsent. Sie finden „Kreatives Handarbeiten“ in der Hauptstraße 108 neben dem Reformhaus. Frau Sinderhauf bietet neben einem breiten exklusiven Wollsortiment auch eine große Auswahl an Kurzwaren und Stickmaterialien an. Für Ideen und Anregungen sowie auch Hilfe und Anleitung bei Strickproblemen steht Ihnen das Team: „Kreatives Handarbeiten“ jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Strickkurse werden auch angeboten. Sollten Sie ganz spezielle Wünsche haben?, was das Stricken oder sticken betrifft, sind Sie an der richtigen Adresse. Zum Besonderen Service gehören auch: ein Reparaturdienst für Nähmaschinen aller gängigen Fabrikate sowie eine Änderungsschneiderei. Eine Maschinenstickerei bietet für jeden das besondere Etwas... Firmenlogos... Vereinslogos... oder für privat ein bestickte Handtuch... Sollten Sie weitere detaillierte Informationen benötigen, finden Sie diese unter www.sticken-meinerzhagen.de

Vom 27.03.–15.04.2014

bis zu 20% auf alles!

Würfeln Sie Ihren Rabatt auf die verschiedensten Preise.

Tolle Angebote! z.B. „Meilenweit“ Strumpfgarn

Handarbeitsstoffe 50% reduziert! 100g 6,50€ 4,95€

Kreatives Handarbeiten

59846 Sundern · Tel. 02933/9099247 · Hauptstraße 108

Leo Lausemaus

Mein erstes Bücherset - Komm doch mit!

Ob auf dem Bauernhof oder im Dschungel - Leo Lausemaus nimmt kleine Kinder mit in seine Welt und zeigt ihnen alle seine Lieblingstiere. Das liebevoll gestaltete Bücherset lädt kleine Entdecker ein, Tiere zu benennen und somit die sprachlichen Fähigkeiten zu fördern

- Buggy-Bilderbuch für unterwegs, mit stabilem Plastikring zum Befestigen an Kinderwagen und Hochstuhl
- Großes Bilderbuch für Zuhause liebevoll illustriert
- Mit lustigen Geschichten zum Anschauen und Vorlesen



4,95 €

Jubiläumsband - Drei Lieblingsgeschichten in einem Band

Leo Lausemaus ist zwar eine kleine Maus, aber er ist genauso wie alle anderen kleinen Kinder auf dieser Welt. Wunderbare Illustrationen mit liebevollen Texten zum Vorlesen.

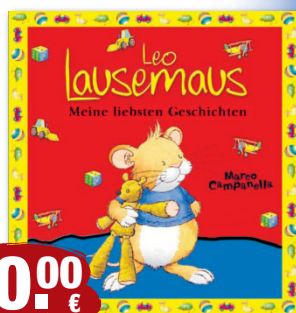
Leo Lausemaus will nicht essen:

Auch kleine Mäuse müssen lernen, dass gesundes Essen nicht nur wichtig ist, sondern sehr lecker schmecken kann.

Leo Lausemaus hat schlechte Laune:

Diese Geschichte erzählt von den Erfahrungen, die Kinder machen, wenn sie ihren eigenen Kopf durchsetzen wollen und trotzig sind. Auch für kleine Mäuse ist es gar nicht einfach, immer brav zu sein.

Leo Lausemaus will nicht schlafen: Diese Geschichte erzählt vom Problem des Nicht-Einschlafen-Könnens.



10,00 €

erhältlich in allen Geschäftsstellen von

SAUERLANDKURIER & SIEGERLANDKURIER